

**Gemeinde Fideris**

# **Gästetaxengesetz**

**Vom 19. November 2018**

**Art. 1****Zweck**

Zur Förderung des Tourismus erhebt die Gemeinde Fideris eine Gästetaxe, deren Ertrag im Interesse der Gäste zu verwenden ist.

**Art.2****Steuersubjekt**

Von jedem in der Gemeinde Fideris übernachtenden Gast wird eine Gästetaxe erhoben.

Gast im Sinne dieses Gesetzes ist jede Person, welche ohne steuerrechtlichen Wohnsitz zu begründen, in der Gemeinde übernachtet, in welcher sie die Möglichkeit hat, die touristischen Einrichtungen zu benützen.

Dem übernachtenden Gast gleichgestellt sind Personen, die in der Gemeinde unbeschränkt steuerpflichtig sind und in der Gemeinde über eine selbst genutzte Ferienliegenschaft verfügen.<sup>1</sup>

**Art. 3****Ausnahmen**

Von der Gästetaxe sind befreit:

- a) Kinder unter 12 Jahren
- b) Personen, die unentgeltlich im Haushalt von Personen übernachten, die in der Gemeinde steuerrechtlichen Wohnsitz haben und damit der Gästetaxenpflicht nicht unterstehen
- c) Personen, die sich zur Ausübung militärischer oder polizeilicher Pflichten in der Gemeinde aufhalten
- d) Personen, die aus beruflichen Gründen in der Gemeinde übernachten
- e) Personen, die sich in der Gemeinde zum Besuch einer Schule oder zu Erlernung eines Berufes aufhalten

Der Gemeindevorstand kann in besonderen Fällen einzelne Personen bzw. Personengruppen voll oder teilweise von der Gästetaxenpflicht befreien.

**Art. 4****Steuerobjekt**

Die Gästetaxe wird pro Logiernacht des Gastes in der ganzen Gemeinde und während des ganzen Jahres erhoben

**Art. 5****Bemessung**

Die Gästetaxe beträgt pro Logiernacht Fr. 1.30.- bis Fr. 2.50-  
Sie wird vom Gemeindevorstand innerhalb dieser Rahmenbeiträge in den Ausführungsbestimmungen festgelegt und öffentlich publiziert.

---

<sup>1</sup> Eingefügt vom Gemeindevorstand gem. Art. 22 Abs. 2 KGStG iVm Art. 37 Abs. 3 GG, in Kraft ab 01.01.2019

**Art. 6****Pauschalen**

Eigentümer, Nutzniesser und Dauermieter von Ferienhäusern, Maiensässen und Hütten, die gemäss diesem Gesetz der Gästetaxenpflicht unterliegen, sind verpflichtet, die Gästetaxe für sich unabhängig von Dauer und Häufigkeit des Aufenthaltes in Form einer Jahrespauschale zu entrichten.

Die Pauschale beträgt pro Ferienhaus oder –Wohnung und Jahr Fr. 80.00 bis Fr. 120.00. Sie wird vom Gemeindevorstand innerhalb dieser Rahmenbeiträge in den Ausführungsbestimmungen festgelegt und öffentlich publiziert.

**Art. 7****Vollzug**

Der Gemeindevorstand übt den Vollzug dieses Gesetzes und den Einzug der Gästetaxe selber aus. Er kann auch Dritte damit beauftragen.<sup>2</sup>

Der Gemeindevorstand führt die Oberaufsicht über den Einzug der Gästetaxe aus.

**Art. 8****Einzug**

Beherberger, wie Haus- und Wohnungseigentümer oder deren Vertreter, sind für den richtigen Einzug und die rechtzeitigen Abgaben der Gästetaxen besorgt und haften solidarisch für die von Gästen geschuldeten Abgaben.

**Art. 9****Meldepflicht**

Jeder Beherberger hat eine genaue Kontrolle über die Gästetaxengelder zu führen.

Der Gemeindevorstand ist berechtigt, die für die Erhebung der Gästetaxen erforderlichen Kontrollen, insbesondere über die Belegung der Gästebetten, durchführen zu lassen. Den Kontrollorganen sind die nötigen Unterlagen vorzulegen.

**Art. 10****Fälligkeit**

Die Gästetaxen sind halbjährlich, jeweils auf Ende Mai für das Winterhalbjahr November bis April bzw. Ende November für das Sommerhalbjahr Mai-Oktober, die Jahrespauschalen bis Ende November, zu entrichten.

**Art. 11****Ermessenstaxation**

Die Gästetaxe wird nach pflichtgemässem Ermessen veranlagt, wenn der Abgabepflichtige seine Verfahrenspflichten trotz Mahnung und Androhung der Ermessenstaxation nicht erfüllt.

---

<sup>2</sup> Kur- und Verkehrsverein Fideris aus Art.7 entfernt (existiert nicht mehr).

**Art. 12****Rechtsmittel**

Gegen Verfügungen der Gemeinde, welche mit einer Rechtsmittelbelehrung zu versehen sind, kann innert 20 Tagen seit Mitteilung beim Verwaltungsgericht Rekurs erhoben werden.

**Art. 13****Verwendung**

Die Gästetaxengelder sind zur Finanzierung von touristischen Einrichtungen und Veranstaltungen zu verwenden, welche für den Gast geschaffen und welche von ihm überwiegend Masse benützt werden.

Die Gästetaxengelder dürfen insbesondere nicht zur Finanzierung von ordentlichen Gemeindeaufgaben verwendet werden.

**Art. 14****Widerhandlungen**

Widerhandlungen gegen dieses Gesetz werden vom Gemeindevorstand mit Busse von Fr. 100.00 bis Fr. 5'000.00 bestraft.

Hinterzogene Gästetaxen sind nachzuzahlen.

**Art. 15****Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt mit Annahme durch die Gemeindeversammlung und mit der Genehmigung der Regierung auf den 01.01.2005 in Kraft.

Der Gemeindevorstand erlässt die erforderlichen Ausführungsbestimmungen.

Von der Gemeindeversammlung erlassen am 1. April 2005.

Von der Regierung genehmigt gemäss Beschluss Nr. 625 vom 24. April 2005

Teilrevision Art. 2 Abs. 3 und Art. 7 und Begriff «Kurtaxe» durch «Gästetaxe» ersetzt durch Gemeindevorstand Fideris am 19. November 2018, in Kraft ab 01.01.2019